

2020 wird das Hecker-Symposium zum 14. Mal in Stuttgart stattfinden – eine Tradition der pädiatrisch-diabetologischen Fortbildung im Gedenken an Dr. Wolfgang Hecker, den früheren Oberarzt der Kinder-Diabetologie am Olgahospital in Stuttgart. Wie die letzten Jahre wird die Veranstaltung im GENO-Haus direkt am Hauptbahnhof stattfinden.

Das Thema für das Symposium 2020 lautet: „Erwachsenwerden mit Diabetes“. Für Betroffene und ihre Angehörigen sind die Entwicklungsaufgaben, welche Jugendliche und junge Erwachsene trotz und mit der chronischen Erkrankung Diabetes mellitus bewältigen müssen, eine große Herausforderung, die nicht immer sofort gelingt. Wie kann die Selbsthilfe, wie können Ärztinnen, Psychologen und Beraterinnen Betroffene und Angehörige bei diesen Schritten unterstützen? Erfahrene Referenten werden diese Fragen mit Ihnen aus verschiedenen Blickwinkeln erörtern. Was bedeutet das Erwachsenwerden für die Betroffenen, für die Familie, für die Behandler und für die Selbsthilfe?

Wie in den vergangenen Jahren richtet sich die Veranstaltung ganz bewußt nicht nur an Ärztinnen und Ärzte, sondern genauso an Lehrerinnen und Lehrer, Betreuer in Vereinen, Gruppenleiter in der Selbsthilfe, Arzthelferinnen, Diabetesberater, Sozialarbeiterinnen, Psychologen und alle, die mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Diabetes zu tun haben.

Eine Zertifizierung der Veranstaltung ist durch die Landesärztekammer Baden-Württemberg für Ärzte und Psychologinnen und beim VDBD für Diabetesberaterinnen und Diabetesassistenten beantragt. Alle Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung.

Besonders bedanken möchten wir uns bei den Sponsoren, welche die Veranstaltung ermöglichen.

Wir würden uns über Ihre Teilnahme sehr freuen. Um die Organisation zu erleichtern, bitten wir Sie, sich bis zum 7. Februar 2020 per Fax, Post oder E-Mail anzumelden.

Dipl.Psych Bela Bartus Prof. Reinhard Holl
Tübingen / St. Gallen Ulm

Erwachsenwerden mit Diabetes

9:00	Bartus, Holl	Begrüßung
	Schmolz, U Stuttgart	Grußwort Sozialministerium / Diabetes-Beirat
9:10	Klein, H Karlsruhe	DBW – Selbsthilfe für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
<i>Vorsitz:</i>	<i>Klein, Borkenstein</i>	
9:15-9:25	Holder/Eehalt Stuttgart	Update DKA bei Manifestation: Präventionsprojekt in BW
9:25-9:40	Neu, A Tübingen	Behandlungsempfehlungen an der Schwelle zum Erwachsen- werden.
9:40-10:00	Hub, R Pfedelbach	Berufsfindung, Berufsberatung für Jugendliche mit Diabetes
10:00-10:15	Steck, H Murr	Selbsthilfe: heutige Angebote
10:15-10:30	Lanzinger, S Ulm	Wann wechseln Jugendliche mit Diabetes zum Internisten?
11:00-11:30	<i>Kaffee-Pause</i>	
11:30-12:15	Müther, S Berlin	Wie können wir den Übergang von Jugendlichen mit Diabetes in die Erwachsenenmedizin verbessern?
12:15-13:00	Lange, K Hannover	Wissen über Diabetes - Alltag mit Diabetes: wie können junge Erwachsene das vereinbaren?
13:00-14:00	<i>gemeinsames Mittagessen</i>	
<i>Vorsitz:</i>	<i>Brückel, Gölz</i>	
14:00-14:45	Maier, B B.Mergentheim	Wenn das Gehirn erwachsen wird
14:45-15:10	Bartus, B St. Gallen	Erwachsener Körper, kindliche Psyche
15:10-15:25	Böckmann, A Konstanz	Beispiel: Transition an einer Kinderklinik
15:25-15:40	Schumacher, A Ulm	Beispiel: Transition an einem multidisziplinären MVZ
15:40-15:55	Koch, S Gaissach	Wie kann die Reha beim Erwachsenwerden helfen?
15:55-16:00	Bartus, Holl	Schlusswort



Anmeldung zur Fortbildung pädiatrische Diabetologie am 15. Februar 2020 in Stuttgart

Prof. Reinhard Holl
Institut für Epidemiologie und Medizinische Biometrie / ZIBMT
Universität Ulm
Albert-Einstein-Allee 41
89081 Ulm

Fax: 0731-502-5309 oder E-Mail an katharine.wieland@uni-ulm.de

Hiermit möchte ich Personen zu der Fortbildung anmelden.

Datum:

Unterschrift.....

Referenten

Herr Dipl.Psych Bela Bartus,
Kinderklinik St. Gallen

Herr Dr. Andreas Böckmann,
Kinderklinik Konstanz

Herr Prof. Martin Borkenstein,
Universität Graz, Kinderklinik

Frau Elke Brückel,
Diabetiker Baden-Württemberg

Prof. Dr. Stefan Eehalt,
Gesundheitsamt Stuttgart

Herr Dr. Stefan Gölz
Diabetologische Schwerpunktpraxis, Esslingen

Herr OA Dr. Martin Holder,
Olgahospital Stuttgart

Herr Reiner Hub,
Sozialreferent und Vorstandsmitglied Diabetiker Baden-
Württemberg

Frau Helene Klein,
Landesvorsitzende Diabetiker Baden-Württemberg

Frau Dr. Sibylle Koch,
Fachklinik Gaißbach

Frau Prof. Dr. Karin Lange,
Medizinische Hochschule, Hannover

Frau Dr. Stefanie Lanzinger,
ZIBMT, Universität Ulm

Frau Dr. Silvia Müther,
DRK-Kliniken Berlin, Pädiatrie

Herr Dr. Berthold Maier,
Diabetesfachklinik Bad Mergentheim

Herr Prof. Dr. Andreas Neu,
Universitätskinderklinik Tübingen, Vizepräsident DDG

Herr Ministerialrat Ulrich Schmolz,
Leiter des Referats "Grundsatz, Prävention, Öffentlicher
Gesundheitsdienst", Ministerium für Soziales & Integration, BW

Frau Dr. Andrea Schumacher,
Endokrinologikum Ulm

Frau Heike Steck,
Jugendreferentin und Vorstandsmitglied Diabetiker Baden-
Württemberg

Anreise

Per Auto:

Das GENO-Haus liegt direkt an der
Bundesstraße 27 (Heilbronner Straße).

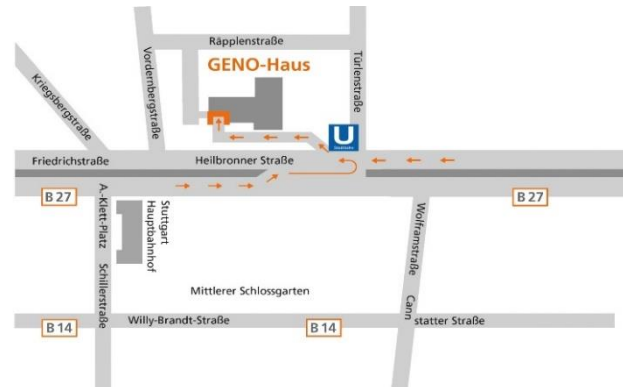
Hauseigene Tiefgarage

Per Bahn / Bus:

Mit den Stadtbahnlinien U5, U6, U7 oder U15
vom Hauptbahnhof aus stadtauswärts Richtung
Mönchfeld, Gerlingen, Killesberg oder
Stammheim (Haltestelle Stadtbibliothek).

Mit der Buslinie 44 (Haltestelle Stadtbibliothek).

Zu Fuß: 5 Min. ab Hauptbahnhof, Nordausgang



Sponsoren (alphabetisch, Stand bei Drucklegung)

Abbott GmbH, amedes / Endokrinologikum,
bio.logis Zentrum für Humangenetik, CJD
Berchtesgaden, Dexcom GmbH, DiaExpert
GmbH, Stiftung Dianino, Insulet, Lilly
Deutschland GmbH, Medtronic, Novo Nordisk
Pharma GmbH, Roche Diabetes Care
Deutschland GmbH, Sanofi Deutschland,
Ypsomed

Mit freundlicher Unterstützung der
Techniker Krankenkasse



Fortbildung Pädiatrische Diabetologie

„Hecker-Symposium“
in Zusammenarbeit mit
DBW - Diabetiker Baden-
Württemberg e.V.

15. Februar 2020

GENO-Haus

Heilbronner Str. 41
70191 Stuttgart



©BWGV